



**„Jugend braucht Zukunft  
Jugend braucht Bildung“**

**Jürgen-Wahn-Stiftung**

unterstützt den

**Bau einer Oberschule**

in Togo

## Togo – Informationen

- Togo ist ein sehr kleines Land.
- Es hat 5,7 Mio Einwohner.  
In der Hauptstadt Lomé wohnen 760.000 Menschen.
- 2/3 der Bevölkerung lebt von der Landwirtschaft.
- Die wirtschaftliche Entwicklung ist zurückgeblieben. Internationale Hilfen fehlen.



# Togo gehört zu den 35 ärmsten Ländern der Welt

- Das Jahreseinkommen liegt unter 350 € pro Person.
- Eine Frau hat im Durchschnitt 5 Kinder .
- Es gibt große Probleme mit Malaria und Aids.
- Von 346 Ärzten im Land leben fast 60 % in Lomé.  
Je ein Arzt oder eine Ärztin versorgt 16.400 Einwohner.
- 14 % der Kinder sterben vor ihrem 5. Lebensjahr.
- 44 % der Bevölkerung ist jünger als 15 Jahre,  
aber nur 3 % älter als 60 Jahre.

# Wir helfen seit 1996 im Norden von Togo



Das Gebiet von Défalé-Animadé liegt auf einem Höhenrücken, der sich von Südwesten nach Nordosten erstreckt. Er besitzt eine durchschnittliche Höhe von 600 m. Das Gelände ist unwegsam und schlecht erschlossen.

Die nächstgelegene Stadt heißt Niamtougou. Hier wird die Post abgeholt, die man nach Animadé schickt.

● Lage von Animadé

# Auf dem Wege nach Animadé



# Der Boden ist steinig und wenig fruchtbar



# Trotzdem lebt man von der Landwirtschaft



In Animadé wohnen 2.300 Menschen, davon 1.900 Kinder

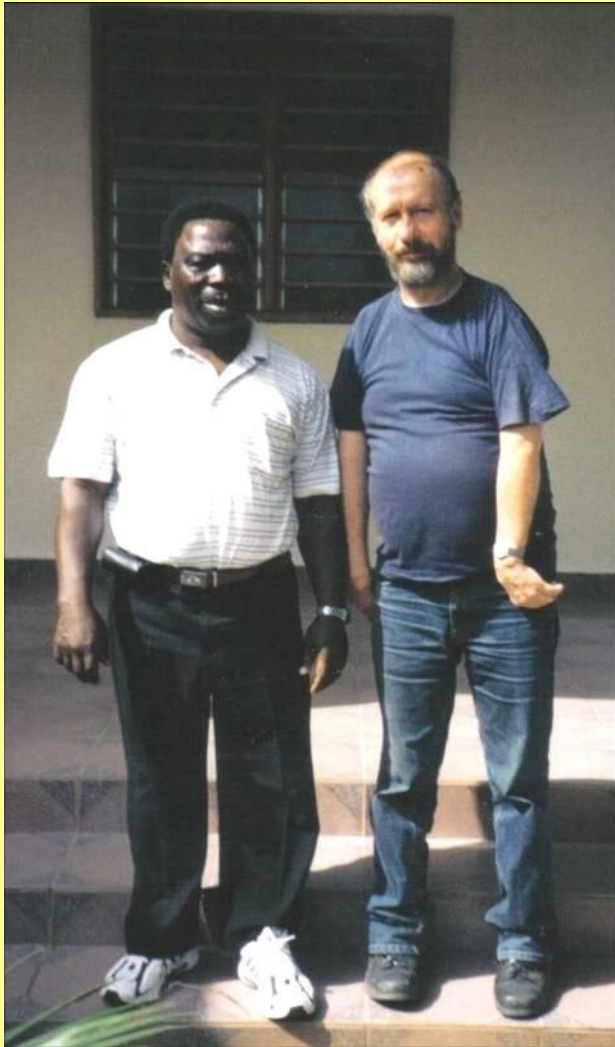


## Zwei Freunde setzen sich ein

Jacques Aharé M'BATA stammt aus Animadé, studierte in Dresden Chemie und lernte dort Jürgen Brückner kennen. Beide engagieren sich für die Verbesserung der Lebensverhältnisse in Animadé.

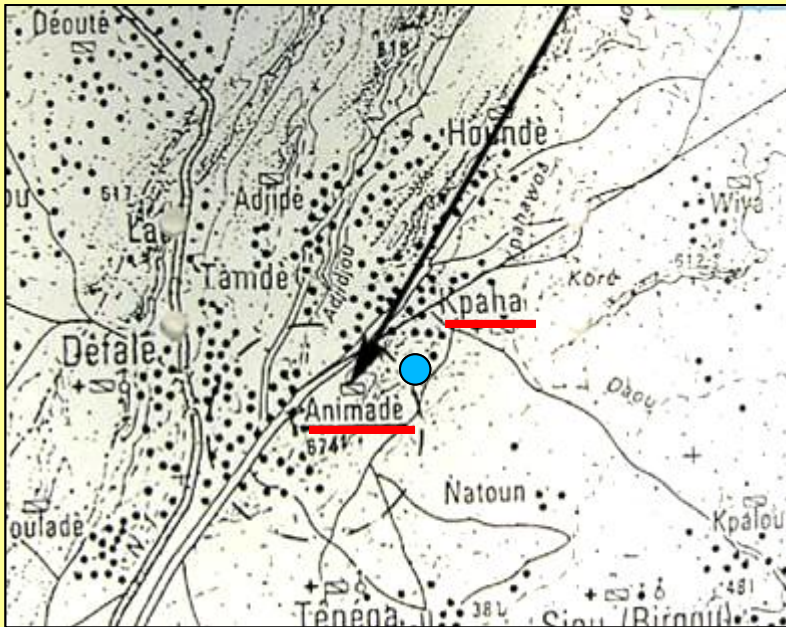
Durch den Kontakt mit der Jürgen Wahn Stiftung (Soest) konnten mehrere Projekte realisiert werden:

- ✓ Aufbau einer Krankenstation (1997)
- ✓ Wiederbelebung der Markttage (2002)
- ✓ Errichtung einer Trinkwasserversorgung (2005)
- ✓ Einrichtung eines Patenschaftsprojekts (2005)
- ✓ Bau einer Seifenfabrik (2006)
- ✓ Einrichtung einer Baumschule (2007) zum Kampf gegen Bodenerosion und zur Aufzucht von Pflanzen zur Malariabehandlung



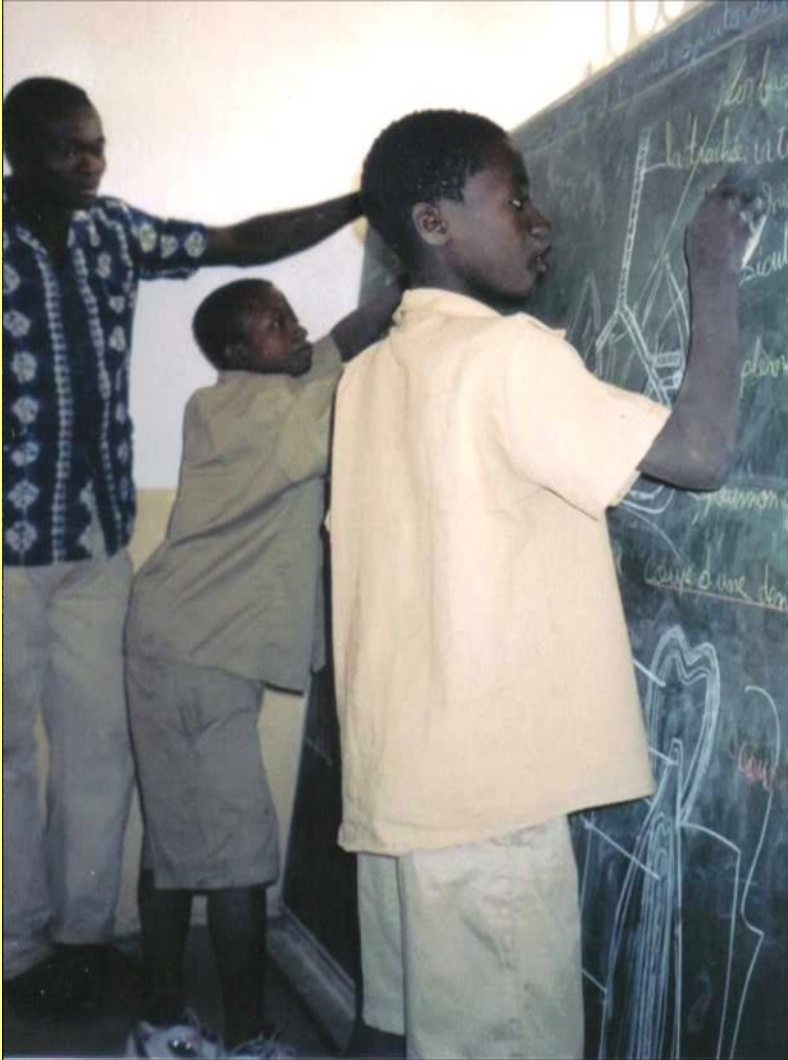
# Unser nächstes Projekt: Bau einer Oberschule zwischen den Orten Animadé und Kpaha

- Lage der Schule



Die Orte Animadé und Kpaha liegen in Luftlinie 5 km voneinander entfernt. Das bergige und unwegsame Gelände verlängert den Weg aber erheblich. Die neue Schule liegt etwa in der Mitte zwischen den beiden Ortschaften. Dadurch haben die Schülerinnen aus Animadé, Wordé und Kpaha den denkbar kürzesten Weg.

# Die Oberschule ist wichtig!

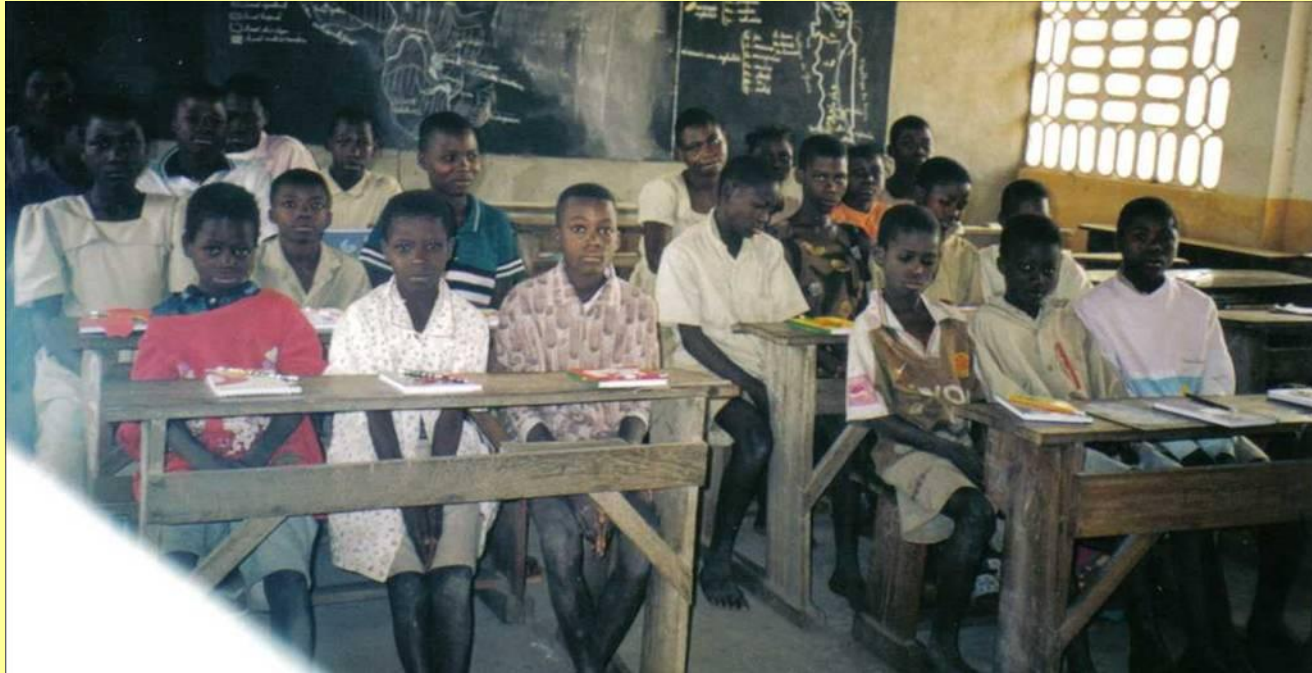


Die Oberschule Animadé-Kpaha ist in der Bergregion Monts Défalé für ca.12.000 Einwohner die einzige weiterführende Schule.

Im Schuljahr 2007/2008 besuchten 196 Schüler die Oberschule . Auf die vier Klassenstufen 7-10 waren 149 Jungen und 47 Mädchen verteilt. Sie werden von 6 Lehrern (einschließlich dem Schulleiter) unterrichtet.

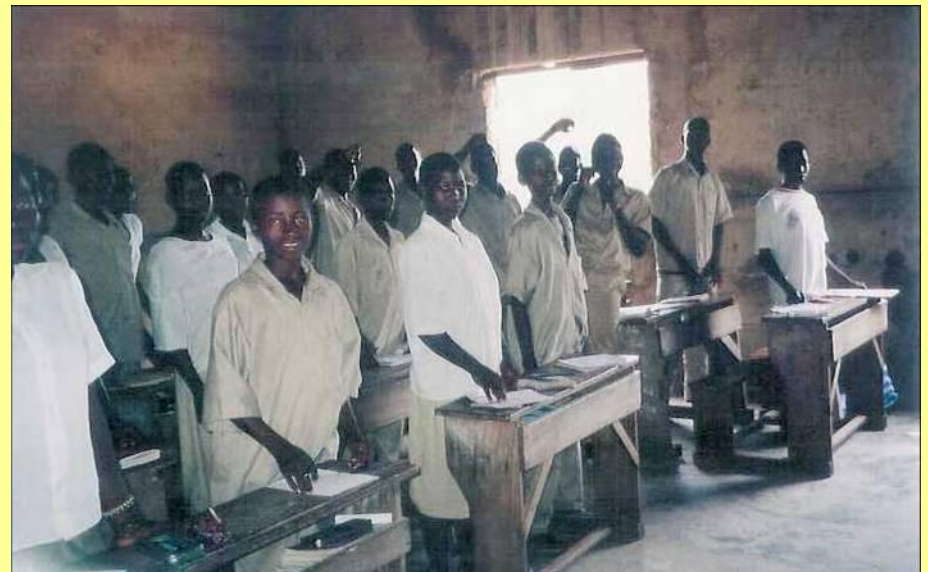
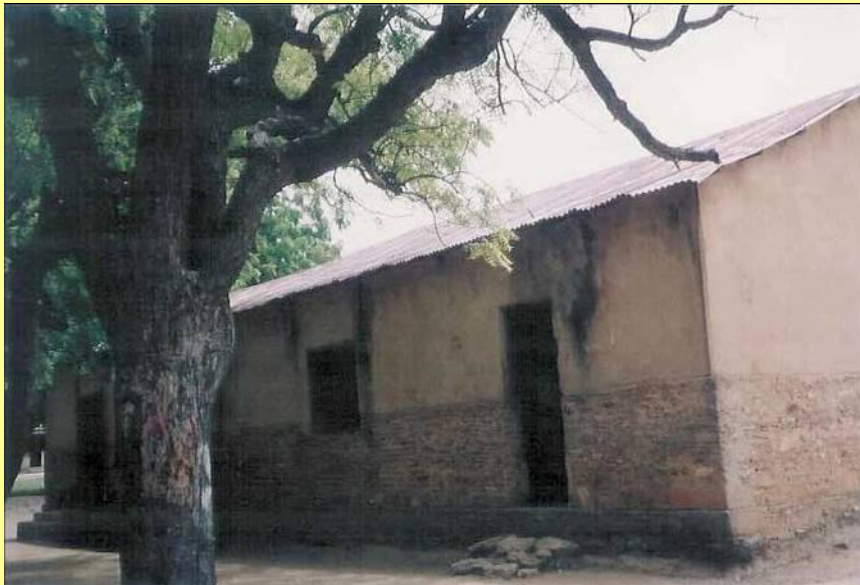
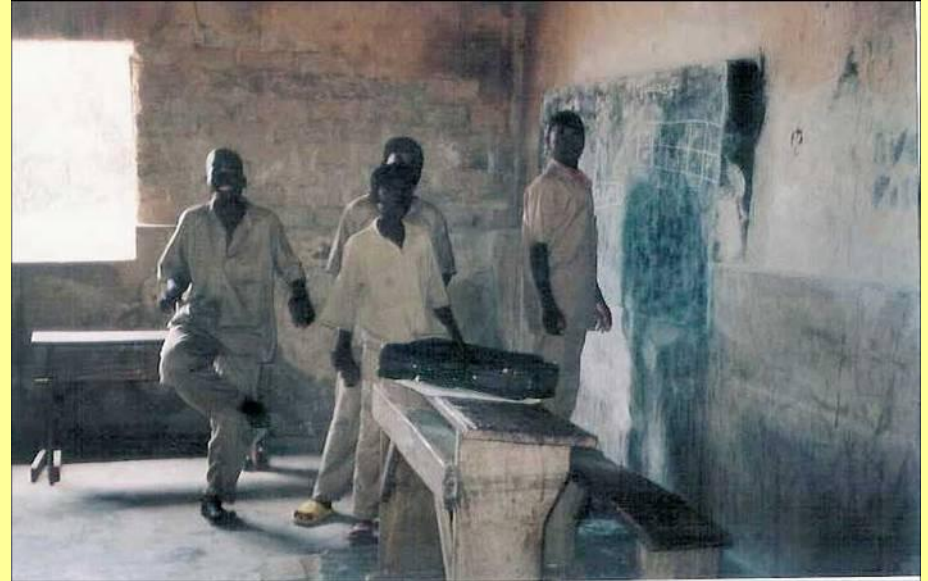
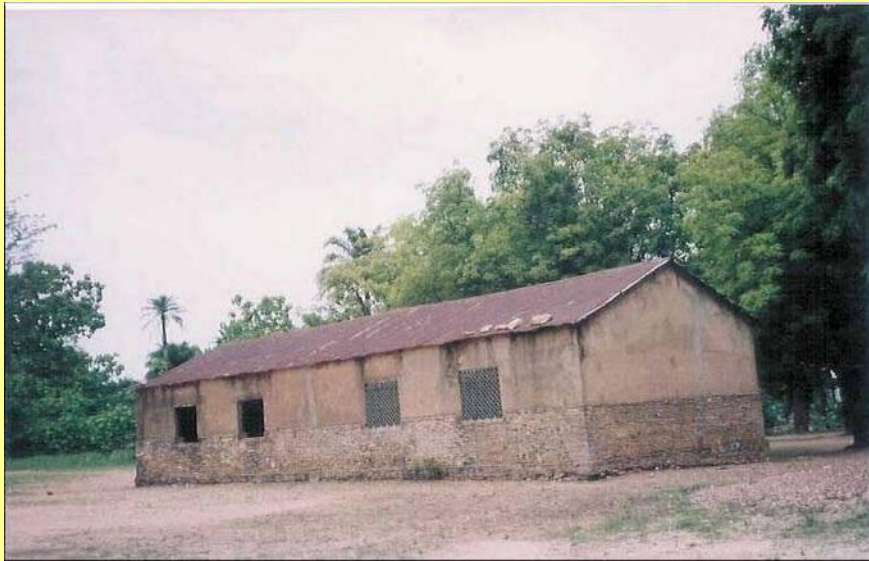
**Bildung ist in Togo die wichtigste Voraussetzung für das berufliche Weiterkommen.**

# Sie haben es nicht leicht



Die Oberschule in Animadé-Kpaha wurde auf Initiative der Dorfbevölkerung von Animadé und Kpaha im Jahr 1998 gegründet. Behelfsweise werden Räume der Grundschule von Kpaha genutzt. Da sich die beiden Schulen ein Gebäude teilen, kann für alle nur verkürzter Unterricht stattfinden.

# Im Augenblick sieht die Schule so aus!



## Die Situation 2008

### **Der Oberschule fehlen:**

- eigene Räumlichkeiten,
- Unterrichtsmaterialien und
- Schulbücher

In der 10. Klasse gibt es nur drei,  
in der 9. Klasse vier Mathematikbücher.  
Es gibt keine Französisch- und keine  
Grammatikbücher.

# Das ist ihr Handicap



Die drei Schüler, PALA, ANAMÉ und SOUKOUM konnten in diesem Jahr erst nach mehreren Wiederholungen der 10. Klasse den Schulabschluss schaffen. Damit haben sie nun endlich auch die Chance einen Beruf zu erlernen.

Unter besseren Bedingungen hätten sie dieses Ziel eher erreicht.

# Planung: Neubau der Oberschule

- **Schulgebäude**

mit 4 Klassenräumen und je einer Terrasse

Gesamtfläche des Gebäudes: 37,05 m x 11,50 m

## **Gebäude der Schulverwaltung**

für Schulleiter, Lehrerzimmer, Büro, Bibliothek

Gesamtfläche des Gebäudes: 19,65 m x 11,50 m

- **Sanitärgebäude mit Toiletten** für Schülerinnen und Schüler

Gesamtfläche des Gebäudes (9,80 m x 5,95 m)

- **Schulkantine**

Essenraum, Küche, Lager, Personalraum

Rundbau mit dem Durchmesser von 15,60 m

# Alle sind daran beteiligt



Die gesamte Projektarbeit wird von den Menschen vor Ort realisiert. Eine besondere Rolle spielt dabei die Komiteearbeit. Die Projekte werden von den Menschen in Animadé selbst entwickelt und in den Versammlungen der Dorfbewohner mit den Dorfkomitees beschlossen.

# Örtliche Zuständigkeiten

Projektträger vor Ort ist COGES  
(**Comité de Gestion de Santé de U.P.S. d'Animadé**).



Am 30. Juli 2007 beriet das Komitee die Probleme der Oberschule mit dem Chef du village d'Animadé, M. DAMBA Amédé (rechts). M. AGBE Arateme Abessanalilim (Mitte) ist der Präsident des Komitees.

## Der Kostenplan

Für die Realisierung des Schulbaus ist die Grundlage das Kostenangebot der Firma „Groupe Tera“. Der Bau entspricht der ortsüblichen Bauweise. Die wirtschaftlichen Probleme im Land haben in den letzten Jahren zu einer Preissteigerung der Baukosten und der Transportkosten geführt“.

Los 1: Schulgebäude mit 4 Klassenräumen = 15.115.385 FCFA  
Los 2: Schulverwaltung und Sanitärgebäude = 11.494.639 FCFA  
Los 3: Schulkantine = 10.100.032 FCFA

Das ergibt einen Gesamtbetrag von umgerechnet **55.964,12 €**

# Finanzierungsplan

1. Bewilligte „Förderung eines Jugendprojekts im Ausland, durch Mittel des Projekts genial sozial / Sozialer Tag in Sachsen“ (75 %) = 40.000 Euro
2. Eigenleistungen der Dorfbevölkerung: Erdarbeiten und Betonarbeiten (Fundament, Maurerarbeiten, Steine, Putzarbeiten, Dacharbeiten, Holzarbeiten, Maler- und Transportarbeiten) Gesamt (25%) = 13.991 Euro
3. Summe = **53.991 Euro**

Die Finanzierungslücke von **1.973 Euro** soll durch Spenden gedeckt werden.

## An der Bauausführung sind beteiligt:

- ein Bauplaner,
- das Komitee für Dorfentwicklung und
- der Projektträger COGES
- Die Ausführung erfolgt durch das „Collège d'Enseignement Général Technique de Pya“ (CET de Pya) und durch die Baufirma „Groupe Tera“.





Sie haben es geschafft!

## Das wird ein zweifacher Erfolg: Schul- und Berufsausbildung

Das „CET de Pya“ ist ein Berufschulzentrum für die Ausbildung zum Maurer, Bautischler, Installateur, Klempner, Elektriker.

Mit dem Bau der Oberschule verbessern sich also die Lernbedingungen der Schüler in der Bergregion, und die Auszubildenden des „CET de Pya“ absolvieren ihre berufspraktische Ausbildung im Bauhandwerk.

“Alles, was Du tun kannst, wird in Anschauung dessen, was getan werden sollte, immer nur ein Tropfen statt eines Stromes sein; aber es gibt Deinem Leben den einzigen Sinn, den es haben kann und macht es wertvoll.

Das Wenige, was Du tun kannst, ist viel ...”

Albert Schweitzer

# Spenden für die Ausstattung der Oberschule

richten Sie an

Jürgen Wahn Stiftung e.V. - Stichwort „Togo Oberschule“

Sparkasse Soest – BLZ 414 500 75 – Kto. 22202

Volksbank Hellweg – BLZ 414 601 16 – Kto. 22202 900



Das Projekt „Bau der Oberschule Animadé-Kpaha in Togo“

wird gefördert aus Mitteln des Projekts  
**„genial sozial / Sozialer Tag in Sachsen 2008“**  
der Sächsischen Jugendstiftung, Dresden.

Die **Jürgen-Wahn-Stiftung** leistet logistische Hilfe  
und beteiligt sich  
an der Ausstattung der Schule.